

ben, einen Alembicum darauf, destillir das ∇ herab, und setz es in warme Asche oder Sand, laß digeriren 12. Stunden, nimm des ∇ 3. Theil, und thue darein das eine Theil Sal armoniac, daß sich darinnen solvire, was du von Tag mit diesem ∇ imbibirst, das gehet hinein in das Metall, und was du hinein wirffst, wird weich Erz oder Metall.

104.

Reductio mit Sale Borraci, damit man die Calces reducirt.

Rec. Δ albi calcin. 2. Theil, Θ comm. 1. Theil, \bigcirc 1. Theil, \bigoplus 1. Theil, solvir die in Lauge, von calce viv. gemacht, darnach destillir sie per filtrum, und coagulir es, und das ist Sal Borraci, denn nimm auf eine M. des Kalchs copm. 1. Loth, das macht sie flüßig, und laß sie erkalten, so findest du Sal alcali, das da wohl gerechtfertiget ist. Wenn es fließt, so ist es recht, probir es auf einem Kupfer-Blech, ist es aber nicht, so separir es mehr, als vor. Dieses Sal alcali ist 1. lb. 6. oder 7. fl. werh, calcinirte Benedische Seife ist der Meister.

105.

Sehr gut Sal alcali zu machen.

Rec. Asche von einer durren moderichten Eiche, Klavellaten-Asche, und ungelöschten Kalch, menge das wohl u. e. a. und laß es sich setzen; das lautere gieß ab, und gieß ander siedend heiß ∇ darauf, rühre es wohl um, und gieß das lautere ab; solches wiederhole so lange, biß sich alle Herbigkeit der Materie gar in die Lauge zieht. Die Lauge sied in einem Kessel, biß das ∇ gar verschwind, und weder Dünste noch Rauch giebt, denn laß kühl werden, so wird es hart als ein Stein, heist Sal alcali, ist grosser Herbigkeit, und durchfressend. Wenn es im ∇ solviret wird, so durchgeht es alle Metalle, benimmt den die Röthe und Feuchtigkeit, macht sie geschmeidig, und wenn du es mäßig destillirst, so benimmt es alle Schmerzen.

106.

Aliud Sal alcali.

Rec. 2. lb. Weid-Asche, 4. lb. calc. viv. und 1. Loth Δ , mach von jedem eine absonderliche Lauge mit heissen ∇ darauf gegossen, und laß ein jegliches also absonderlich stehen 2. Tage und Nacht, seyhe denn die 3. Laugen sittlich zusammen, und laß es abrauchen biß zu Saltz wird, damit magst du alle Metalle und Erze ansieden.

107.

Præparatio Θ communis.

Rec. 1. lb. Θ 9. und 3. lb. destillirt ∇ durch einen Filz, zulaf es in dem ∇ , und coagulir es, darnach thue es in einen neuen Topf, vermache den, und setz ihn

Ppp pp 3